

Sektion Handel der NÖ Wirtschaftskammer

Utl.: Präsentation einer CD-ROM und Ortskern kreativ-Broschüre=

St.Pölten (NLK) - Zwei Tage vor dem NÖ Handelstag 1999, der am Sonntag in Krems unter dem Titel "Tag für Tag die Zukunft erobern" abgehalten wird, präsentierte die Sektion Handel der Wirtschaftskammer Niederösterreich heute in St.Pölten eine CD-ROM und die Broschüre "Ortskern kreativ".

In seinem Überblick über den "Wirtschaftsfaktor Handel" nannte Sektionsobmann KR Ing. Josef Schirak tüchtige Unternehmer, den Aufholprozeß nach dem Fall des Eisernen Vorhanges, die Herausbildung attraktiver Einkaufsstandorte und die Wechselwirkungen mit der Bundeshauptstadt als wesentliche Gründe für das überdurchschnittliche Abschneiden des niederösterreichischen Handels.

Durch eine Zuschußaktion von Land und NÖ Wirtschaftskammer können ab sofort Betriebe mit bis zu 15 Beschäftigten und maximal 30 Millionen Schilling Jahresumsatz einen Zuschuß von bis zu 30 Prozent für EURO-Umstellungsmaßnahmen erhalten, die maximal anerkannte Investitionshöhe liegt bei 100.000, die Untergrenze bei 30.000 Schilling.

Damit die Schere ungleicher Wettbewerbsbedingungen nicht weiter aufgeht, gelte es, die Wettbewerbsposition der mittelständischen Betriebe durch Eigeninitiative zu verbessern, so Schirak weiter. Dazu zählte er Kooperationen auf regionaler und fachlicher Ebene, einen verbesserten Zugang zu neuen technischen Entwicklungen, Überzeugungsarbeit für den Faktor Nahversorgung, die Möglichkeit zur Anbietung ergänzender Dienstleistungen und das Festhalten an den Regelungen der Ladenöffnungszeiten.

Die einzige Interessensvertretung für klein- und mittelständische Unternehmen im Interesse der Industrie und von Großbetrieben in Frage zu stellen, sei im Hinblick auf die Erhaltung von Nahversorgung und Arbeitsplätzen mehr als bedenklich, äußerte Schirak in bezug auf die derzeit laufende Diskussion um die Wirtschaftskammer. Er bekenne sich zu weiteren Reformen und Kosteneinsparungen, diese müßten aber mit Augenmaß erfolgen, um die Schlagkraft nicht zu gefährden, mit der die Kammer und ihre demokratisch gewählten und großteils ehrenamtlich

tätigen Funktionäre in Ausgewogenheit die Interessen der Mitglieder vertreten.

Die neue CD-ROM "Der NÖ Handel Bit für Bit" bietet einen Serviceteil für Mitglieder, eine Leistungsbilanz der Jahre 1995 bis 1999 und einen Überblick über den Wirtschaftszweig mit seinen fast 40.000 Standorten in Niederösterreich, 23.000 aktiv betriebenen Handelsunternehmen, die 88.000 Arbeitnehmer beschäftigen und 2.900 Lehrlinge ausbilden. Das Umsatzvolumen liegt bei zwei Milliarden Schilling, der Anteil des Handels an der gesamten Wertschöpfung beträgt 13 Prozent.

Mit der Broschüre "Ortskern kreativ", die Expertenmeinungen, praktische Beispiele, Tips und Serviceadressen umfaßt und sich als Nachschlagewerk und Leitfaden für die "Hilfe zur Selbsthilfe" versteht, beansprucht die Sektion Handel der NÖ Wirtschaftskammer die Themenführerschaft in der Orts- und Stadtkernbelebung. Die mit dem Land Niederösterreich gemeinsam ins Leben gerufene Förderaktion ist mit insgesamt 60 Millionen Schilling für fünf Jahre dotiert. Am Wettbewerb "Ortskern kreativ" haben sich im Vorjahr 50 Interessensgemeinschaften und Gemeinden beteiligt.

Rückfragehinweis: Niederösterreichische Landesregierung

Pressestelle
Tel.: 02742/200/2175

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0167 1999-11-12/12:40

121240 Nov 99

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19991112_OTS0167